

Rheinfelden, 14. November 2019

Einladung zum Schulschachwettbewerb 2019/2020

Gerne lade ich die Schulen der Landkreisen Lörrach und Waldshut herzlich ein.

Grundschulen am Freitag, 24. Januar 2020, in der
Mensa GMS Rheintal , 79790 Küssaberg-Rheinheim,
ab 8:45 Uhr bis 9:15 Uhr Anwesenheitskontrolle der Spieler,
Turnierende mit Ehrung ca. 14 Uhr

Mensa GMS Rheintal, neben Gemeindezentrum Inselpavillon in
Küssaberg-Rheinheim, Parkflächen vor dem Inselpavillon,
über Bushalt Küssaberg-Kadelburg erreichbar mit Fußweg in 5 Minuten.
Turnierleiter vor Ort: Konrad Schönherr, Tel. 01754 486 408

Weiterführende Schulen am Freitag, 31. Januar 2020,
im Campus, Jahnstraße 1, 79618 Rheinfelden (Baden).
ab 8:45 Uhr bis 9:15 Uhr Anwesenheitskontrolle der Spieler,
Turnierende mit Ehrung ca. 14 Uhr

Entsprechend der beiliegenden Ausschreibung starten Realschulen,
Hauptschulen/Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen in ihren
jeweiligen Wettkampfgruppen (WK). Gymnasien starten in WK 1-5.

Campus Rheinfelden mit Parkflächen vor dem Haus,
ab DB-Bahnhof Rheinfelden mit Fußweg in 15 Minuten erreichbar.
Turnierleiter vor Ort: Jörg Hostettler, Tel. 01525 696 2772

Bitte organisieren sie ihre Mannschaften im Dezember 2019 und
senden sie die bestätigten Meldebogen frühzeitig an
aktuell@schach-rheinfelden.de , spätestens bis
Freitag, 17. Januar 2020.

Die Ausschreibung, der Meldebogen und die Turnierordnung liegen dem Schreiben bei.
Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne vor den Turnieren zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Jörg Hostettler

Schulschachwart Schachbezirk Hochrhein, Landkreise Lörrach und Waldshut

Ausschreibung Baden-Württembergische

Schulschach-Mannschafts-Meisterschaften 2019/2020

Der Badische und Württembergische Schachverband führen in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport die Schulschach-Mannschaftswettbewerbe durch. Die Wettbewerbe in Baden und Württemberg werden in zehn Wettkampfklassen mit folgenden Altersbegrenzungen ausgetragen:

WK 1:	Jahrgang 1999 und jünger
WK 2:	Jahrgang 2003 und jünger
WK 3:	Jahrgang 2005 und jünger
WK 4:	Jahrgang 2007 und jünger
WK 5:	Klasse 5 und tiefer
WK Mädchen:	Jahrgang 1999 und jünger
WK Grundschulen:	Klasse 1 bis 4
WK Grundschulen/Mädchen:	Klasse 1 bis 4
WK Realschulen:	Realschulen
WK Hauptschulen:	Hauptschulen, Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen

Jede Mannschaft setzt sich aus **vier Spielern einer Schule** zusammen. In allen Wettkampfgruppen wird der Bezirksmeister, Regierungspräsidiums-Meister und der Badische bzw. Württembergische Meister ermittelt.

Eine Meldung erfolgt mit dem einheitlichen Meldebogen in der Anlage. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular via E-Mail an den zuständigen Schulschachreferenten. Für die Landkreise Lörrach und Waldshut an:

Jörg Hostettler, E-Mail aktuell@schach-rheinfeld.de , Tel. 01525 696 2772

Jörg Hostettler, 13. November 2019 – Auszug aus der Ausschreibung von
Bernd Grill, Schulschachreferent Württemberg

In der Anlage: Einladung, Meldebogen und Turnierordnung

Meldebogen Mannschaftsmeldung Schuljahr 2019/20
Schulschachmeisterschaften Baden-Württemberg, Schachbezirk Hochrhein

Grundschulen am Freitag, 24. Januar 2020

in der Mensa GMS Rheintal, 79790 Küssaberg-Rheinheim ab 8:45 Uhr

Weiterführende Schulen am Freitag, 31. Januar 2020

im Campus, Jahnstr. 1 in 79618 Rheinfelden (Baden) ab 8:45 Uhr.

Anschrift der teilnehmenden Schule inklusive Telefon und E-Mail-Adresse

1. Team, Wettkampfklasse (WK) gemäss Ausschreibung: _____

Brett	Name	Vorname	Geburtstag	DWZ (falls vorhanden)
1				
2				
3				
4				

2. Team / Ersatzspieler 1. Team, WK gemäss Ausschreibung: _____

5				
6				
7				
8				

Alle Jugendlichen besuchen unsere Schule und dürfen am Turnier teilnehmen.
Die Personendaten sind korrekt aufgeführt:

Ort, Datum, Stempel

und Unterschrift Schulbüro: _____

Anschrift des verantwortlichen Mannschaftsbetreuers inklusive Telefon und E-Mail-Adresse:

Unterschrift Betreuer: _____

Mit bestätigten Personendaten durch das Schulbüro und Abgabe des Meldebogens bis
spätestens Freitag, 17. Januar 2020, sind die Mannschaften startberechtigt.

Bitte via e-Mail zusenden an Jörg Hostettler, aktuell@schach-rheinfelden.de

Turnierordnung im Schachbezirk Hochrhein für die Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften 2019/2020

Basis sind die FIDE-Schachregeln vom 1. Juli 2017, Anhang A4 – Rapid/Schnellschach mit den Änderungen vom 1. Januar 2018. Diese werden im Schachbezirk Hochrhein mit den folgenden Regelungen angewendet.

Der Wettkampf wird als Runden-Turnier oder nach Schweizer Turniersystem so gespielt, dass jedes Team möglichst fünf bis neun Spiele austragen kann. Jedes Team wird aus vier Schülern und/oder Schülerinnen einer Schule gebildet und von einem Betreuer begleitet. Für die Südbadischen Schulschach-Meisterschaften qualifizieren sich die jeweils bestplatzierten Teams jeder Wettkampfklasse (WK) gemäss Ausschreibung.

Vom Betreuer werden die Team-Mitglieder nach Spielstärke (DWZ zuerst) auf dem Meldebogen gelistet und dem zuständigen Schulsekretariat vorgelegt. Die Schule bestätigt mit Stempel und Unterschrift, dass alle Schüler diese Schule besuchen, die Namen und Geburtsdaten korrekt eingetragen sind und die Schüler am Turnier teilnehmen dürfen. Der Betreuer bestätigt mit seiner Unterschrift, dass die Zuordnung zur Wettkampfklasse (Jahrgang der Spieler beachten) der Ausschreibung entspricht. Am Turniertag sind vor der ersten Runde noch Umstellungen aufgrund der aktuellen Spielstärke der anwesend Teilnehmer möglich.

Während dem Turnier darf die Reihenfolge der Spieler nicht mehr geändert werden. Falsche Brettbesetzung zieht den Partieverlust der zu tief eingesetzten Spieler nach sich. Wird ein Brett nicht besetzt, dürfen auch tiefere Bretter nicht mehr besetzt werden (Aufrückpflicht). Beim Einsatz von Ersatzspielern muss die Reihenfolge der Anmeldung auf dem Meldebogen beachtet werden. Ersetzte Spieler scheiden auch für alle nachfolgenden Runden aus. Bei Spielfreigabe unbesetzte Bretter werden als kampflöse Verluste gewertet (Karenzzeit 0).

Bei den Paarungen spielt das erstgenannte Team mit der Farbverteilung weiss, schwarz, schwarz, weiss (w,s,s,w). Die Bedenkzeit pro Spieler und Partie beträgt maximal **15 Minuten** ohne Schreibpflicht.

Partiesiege erzielen einen Brettspunkt, Remis einen halben und Verluste null Punkte.

Mannschaftssiege werden mit zwei, Remis mit einem und Verluste mit null Punkten gewertet.

Ranglisten und Qualifizierung werden in der Reihung folgender Kriterien ermittelt:

1. Summe der Mannschaftspunkte
2. Summe der Brettspunkte aus allen Kämpfen
3. Sonneborn-Berger-Wertung (SB) bei Rundenturnieren, sonst Buchholz vor SB.
4. Qualifizierung nach Punkten aus direkten Begegnungen mit Berliner Wertung 5,3,2,1
5. Stichkämpfe um Qualifizierung mit Farbtasch und Berliner Wertung 5,3,2,1

Betreuer und Zuschauer dürfen die Spiele nicht beeinflussen und haben von den Spieltischen einen angemessenen Abstand einzuhalten. Auch Remis-Angebote dürfen nur die Spielerinnen und Spieler selbst abgeben, annehmen oder ablehnen. Respektloses Verhalten am Brett wird mit Partieverlust sanktioniert. Spielerinnen und Spieler, die ihre Partie beendet haben, werden ebenfalls als Zuschauer betrachtet.

Im Spielsaal ist die Benutzung elektronischer Geräte untersagt. Im ganzen Gebäude ist auf Ruhe und Rücksichtnahme zu achten. Wer Anweisungen des Veranstalters wiederholt nicht beachtet, wird vom Turnier ausgeschlossen und hat die Räumlichkeiten zu verlassen.

Diese Ordnung tritt ab 13. November 2019 in Kraft.

Jörg Hostettler,

Schulschachwart Bezirk Hochrhein, Landkreise Lörrach und Waldshut